



**Auszug aus dem Protokoll  
des Gemeinderates Fällanden vom 26. Januar 2016**

19.	Gewässer, Gewässerschutz	23
19.06.	Bootsstationierungsanlagen	
19.06.20.	Gemeindeanlagen	
	Baudirektion Kanton Zürich, AWEL	
	Bootsstationierungsanlage Rohrbuck	
	Erstellung Umweltverträglichkeitsbericht (UVB) und Konzessionsgesuch	
	Kreditbewilligung und Auftragsvergabe	

IDG-Status:	öffentlich	<b>X</b>
	nicht öffentlich	

**Ausgangslage**

Auf dem Greifensee am Rohrbuck betreibt die Gemeinde Fällanden eine Bootsstationierungsanlage mit 153 Plätzen. Die bestehende Konzession ist vom AWEL mit Verfügung Nr. 295 vom 6. März 2015 bis am 31. Dezember 2017 verlängert worden. Mit der gleichen Verfügung wird die Gemeinde Fällanden eingeladen, für die anstehende Konzessionserneuerung eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) durchzuführen und diese zusammen mit einem Konzessionsgesuch bis am 31. Dezember 2016 einzureichen.

**Erstellung Umweltverträglichkeitsbericht (UVB) und Konzessionsgesuch**

In einem ersten Schritt müssen die erforderlichen Grundlagen beschafft und der Umfang des UVB mit den kantonalen Fachstellen besprochen und festgelegt werden. Danach kann dieser erarbeitet werden.

Der wichtigste Umweltbereich im UVB wird der Bereich *Flora und Fauna* sein. Um diesen Bereich beurteilen zu können, sind Wasserpflanzenaufnahmen im Hafengebiet und in einem nahegelegenen Referenzstandort erforderlich.

Das Ingenieurbüro Staubli, Kurath & Partner AG, Zürich, hat bereits für andere Hafenanlagen am Greifensee dieselben Arbeiten für eine Konzessionsverlängerung ausgeführt und bildet zusammen mit dem Büro AquaPlus AG, Zug, eine Arbeitsgemeinschaft. Staubli, Kurath & Partner AG, Zürich, übernimmt die Gesamtleitung für die Erstellung der erforderlichen Unterlagen und bearbeitet einzelne Umweltbereiche im UVB. Die AquaPlus AG, Zug, ist für die Wasserpflanzenaufnahmen zuständig und bearbeitet die Umweltbereiche Naturschutz/Oberflächengewässer sowie die ökologischen Aspekte.

**Kosten**

Offerte Staubli, Kurath & Partner AG, Zürich, vom 3. Juli 2015	Fr.	24'900.–
Offerte AquaPlus AG, Zug, vom 23. Juni 2015	Fr.	16'990.–
Total	Fr.	41'890.–
8 % MWST	Fr.	3'351.20
<b>Gesamttotal inkl. 8 % MWST</b>	<b>Fr.</b>	<b>45'241.20</b>

## **Rechtliches**

### *Auftragsvergabe*

Gemäss Anhang 2 der Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen können Aufträge für Bauleistungen im Baunebengewerbe und Dienstleistungen mit einem Auftragswert von unter Fr. 150'000.– freihändig vergeben werden. Bei der Berechnung des Auftragswerts wird jede Art der Vergütung, ohne Mehrwertsteuer, berücksichtigt. Ein Auftrag darf nicht in der Absicht aufgeteilt werden, die Anwendung der Vergabebestimmungen zu umgehen (§ 2 Absatz 1 und 2 der Submissionsverordnung). Die freihändige Auftragsvergabe ist im vorliegenden Fall zulässig.

### *Finanzielles*

Für die Erstellung des Umweltverträglichkeitsberichts (UVB) und die Ausarbeitung des Konzessionsgesuchs sind im Voranschlag 2016, Kst 8018 Bootsplätze, Koa 3183 Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten, Fr. 45'000.– eingestellt.

## **Der Gemeinderat beschliesst:**

1. Für die Erstellung des Umweltverträglichkeitsberichts (UVB) und des Konzessionsgesuchs wird zulasten der laufenden Rechnung 2016, Koa 3183 Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten, Kst 8018 Bootsplätze, ein Kredit von Fr. 45'241.20, bewilligt.
2. Der Auftrag für die Erstellung UVB und Konzessionsgesuch wird der Arbeitsgemeinschaft Staubli, Kurath & Partner AG, Zürich, und AquaPlus AG, Zug, unter der Gesamtleitung der Staubli, Kurath & Partner AG gemäss Offerte vom 3. Juli 2015 erteilt.
3. Die Stabsstelle Liegenschaften und Infrastruktur wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses, einschliesslich der Vergabe des Auftrags im freihändigen Verfahren an die Offertsteller beauftragt.
4. Mitteilung an:
  - Staubli, Kurath & Partner AG, Bachmattstrasse 53, 8048 Zürich; mit separatem Schreiben durch die Stabsstelle Liegenschaften und Infrastruktur
  - Stabsstelle Liegenschaften und Infrastruktur; zum Vollzug, per E-Mail
  - Medienmitteilung Gemeinderat
  - Website, zur Veröffentlichung
  - 19.06.
  - 19.06.20.

---

Für richtigen Protokollauszug:



Leta Bezzola Moser  
Stellvertreterin Gemeindeschreiberin

Versand: 27. Januar 2016